

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal
Election Study



GLES **Langfrist-Online-Tracking** **zur Landtagswahl in** **Schleswig-Holstein 2017** ZA6819, Version 1.0.0

Fragebogendokumentation

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches mit der Bundestagswahl 2009 und über die Bundestagswahl 2013 bis hin zur Bundestagswahl 2017 fortgesetzt wird. Als bislang größte deutsche nationale Wahlstudie soll sie die Einstellungen und das Wahlverhalten der Wählerschaft bei vorerst drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachten und analysieren.

Die Studie wird von Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Goethe-Universität Frankfurt am Main), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim), Prof. Dr. Harald Schoen (Universität Mannheim), Prof. Dr. Bernhard Weißels (Wissenschaftszentrum Berlin) und Prof. Dr. Christof Wolf (GESIS) geleitet und in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf das Langfrist-Online-Tracking zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein 2017 der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz, eine ausführliche Beschreibung können Sie der entsprechenden Studienbeschreibung entnehmen.

Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studennummer	ZA6819
Titel	Langfrist-Online-Tracking zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein 2017
Aktuelle Version	1.0.0, 10.08.2017 (Pre-Release)
doi	10.4232/1.12851
Zitation	Roßteutscher, Sigrid; Schmitt-Beck, Rüdiger; Schoen, Harald; Weißels, Bernhard; Wolf, Christof; Henckel, Simon; Bieber, Ina; Scherer, Philipp (2017): Langfrist-Online-Tracking zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein 2017 (GLES). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA6819 Datenfile Version 1.0.0, doi:10.4232/1.12851.

Basisinformationen

Finanzierende Stelle	Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.
Datenerhebung	Forsa.main Marktinformationssysteme GmbH, Frankfurt am Main
Erhebungszeitraum	21.04.2017 – 06.05.2017
Inhalt	Im Rahmen der GLES 2009, 2013 und 2017 werden mehrere Online-Trackings, sowohl vor als auch nach den Bundestagswahlen mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunktsetzungen durchgeführt. Wie schon zuvor werden die Landtagswahlen, die zwischen den Bundestagswahlen stattfinden, durch Online-Trackings zu Landtagswahlen erfasst und ergänzen damit die laufenden Trackings. Diese Befragungen enthalten zusätzlich zu den übrigen Kernfragen länderspezifische Elemente. Die Online-Trackings zu Landtagswahlen gehören der Komponente 8 an. Insgesamt 512 Personen haben den Fragebogen des vorliegenden Online-Trackings vollständig ausgefüllt.

Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Grundgesamtheit der Studie bildet die zum Zeitpunkt der Erhebung zur Wahl des Deutschen Bundestags wahlberechtigte Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland. Da die Studie webbasiert durchgeführt wird, haben nicht alle wahlberechtigten Bürger eine Chance, für die Befragung ausgewählt zu werden. Die Auswahlgesamtheit umfasst daher ausschließlich die ab 18-jährigen Mitglieder des forsa omninet, die in Schleswig-Holstein leben und mindestens einmal in der Woche zu privaten Zwecken das Internet nutzen. Diese Personengruppe umfasst im forsa omninet zum Zeitpunkt der Erhebung nach Angaben des Instituts etwa 2.400 aktive Panelmitglieder. Als aktive Panelmitglieder werden dabei Personen definiert, die nach der telefonischen Rekrutierung die Stammdatenbefragung (Double-opt-in-Registrierung) ausgefüllt und in den letzten zwölf Monaten an mindestens einer Umfrage teilgenommen haben.
Auswahl	Die Auswahl der Befragten aus der Grundgesamtheit erfolgte auf der Basis eines vorab erstellten Quotenplans (Geschlecht, Alter, Bildung). Es wird darauf geachtet, dass jeder Panelteilnehmer nur einmal jährlich an einem Online-Tracking der GLES teilnimmt.
Erhebungsverfahren	Online Befragung mit standardisiertem Fragebogen
Erhebungssoftware	IBM SPSS Data Collection Base Professional 6.0.1
Feldarbeit	An den ersten beiden Tagen der Feldzeit wurden 18,9% der Interviews realisiert. Die Einladung der Teilnehmer erfolgte in vier Etappen. Insgesamt wurden zu zwei verschiedenen Zeitpunkten Reminder versendet.
Ausschöpfungsquote	forsa hat 1.586 Befragungseinladungen versandt, aus denen 512 vollständige und partiell vollständige Interviews resultierten. 115 Befragte haben die Befragung abgebrochen. In 821 Fällen ist unklar, ob die Befragungseinladungen den Adressat erreicht haben und 138 Fälle wurden aufgrund der Quotierung oder ungültiger

Angaben abgewiesen. Die AAPOR Response Rate 2 (RR2) liegt bei 35,4% und die Breakoff Rate bei 18,3%.

Gewichte

Es wurden insgesamt vier Anpassungsgewichte erstellt, wobei die Gewichte einmal mit und einmal ohne Zeitunterschreiter berechnet wurden. Bei der Erstellung der Anpassungsgewichte wurde zum einen an die Randverteilungen des (N)Onliner Atlas 2014 und zum anderen an die Verteilungen des Mikrozensus 2012 angepasst. Bei der Erstellung der Sollverteilungen des Mikrozensus 2012 ging nur die Bevölkerung über 18 Jahren mit deutscher Staatsbürgerschaft in Privathaushalten am Ort der Hauptwohnung ein. Angepasst wurde an sozio-demographische und regionalstrukturelle Merkmale: Geschlecht, Alter, Bildung, BIK-Regionsgrößenklassen. Berechnet wurden die Gewichte nach dem IPF-Verfahren (iterative proportional fitting).

Datenzugang

Zugangsbedingungen Daten und Dokumente sind für die akademische Forschung und Lehre freigegeben: Zugangskategorie A.

Anonymisierte Daten Aus datenschutzrechtlichen Gründen können nicht alle erhobenen Variablen zum freien Download zur Verfügung gestellt werden, denn laut Gesetz müssen frei verfügbare Datensätze „faktisch anonym“, also so aufgebaut sein, dass ein „unverhältnismäßiger Aufwand“ zur De-Anonymisierung betrieben werden müsste. Um dies zu gewährleisten, wurden einzelne Variablen aus den frei verfügbaren Datensätzen entfernt bzw. Ausprägungen zusammengefasst.

Alle Variablen stehen interessierten Nutzern zur Verfügung, je nach Variable in einem Secure Data Center (SDC) bei GESIS (Köln, Mannheim) oder nach Abschluss eines Nutzungsvertrags. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gles@gesis.org. Eine Übersicht über die entfernten bzw. zusammengefassten Variablen kann der GLES-Homepage (www.gesis.org/gles) entnommen werden.

Errata

Eine aktuelle Errataliste kann über den GESIS-Datenkatalog (www.gesis.org/dbk) abgerufen werden. Dort werden auch alle Änderungen zwischen den einzelnen Versionen der Datensätze dokumentiert.

Weitere Hinweise

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter www.gesis.org/gles sowie unter der Projektseite der GLES www.gles.eu.

Um einen Überblick über die tatsächliche Nutzung der Daten zu erhalten, bitten wir um eine kurze Mitteilung bei Veröffentlichungen, die Daten der German Longitudinal Election Study verwenden. Wenn es sich dabei um Konferenzpapiere o.ä. handelt, die nur schwer zugänglich sind, freuen wir uns über die Überlassung eines Exemplars bzw. eines pdf-Dokumentes.

Kontakt

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Postfach 122155
68072 Mannheim
E-Mail: gles@gesis.org

Übersicht über die Variablen im Langfrist-Online-Tracking zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein 2017

Variable	Label
I1	Geschlecht
I2	Alter
I3	Schulabschluss
I4	Bundesland
I5	Politisches Interesse
I6a-c	Politisches Interesse (Bund/Land/Europa)
I7a-c	Demokratiezufriedenheit (3 Ebenen)
I8	Wahlbeteiligungsabsicht
I9a-b	Beabsichtigte Stimmabgabe
I10a-b	Hypothetische Stimmabgabe
I11a-j	Skalometer Politiker
I12	Leistung Bundesregierung
I13a-c	Leistung Regierungsparteien (CDU, CSU, SPD)
I14a-b	Leistung Oppositionsparteien (DIE LINKE, GRÜNE)
I15a-g	Skalometer Parteien (CDU, CSU, SPD, DIE LINKE, GRÜNE, FDP, AfD)
I18	Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell
I16	Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv
I17a-c	Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)
I19	Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv
I22	Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell
I20	Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv
I21a-c	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)
I23	Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv
I24	Wirtschaft, Vergleich
I25	Wichtigstes Problem
I26	Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz
I27	Zweitwichtigstes Problem
I28	Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz
I29	Recall, Wahlberechtigung BTW 2013
I30	Recall, Wahlteilnahme, BTW 2013
I31a-b	Recall, Wahlentscheidung, BTW 2013
I33	Interesse am Wahlkampf (LTW)
I34	Wichtigste Informationsquelle
I35a-m	Printmedien, Nutzung, ja/nein
I36	Printmedien, Nutzung: Bild
I38	Printmedien, Nutzung: FR
I40	Printmedien, Nutzung: FAZ
I42	Printmedien, Nutzung: SZ
I44	Printmedien, Nutzung: taz
I46	Printmedien, Nutzung: Welt
I48	Printmedien, Nutzung: 1. RZ
I50	Printmedien, Nutzung: 2. RZ
I52	Printmedien, Nutzung: 3. RZ
I54a-d	Printmedien, Nutzung, Wochenzeitschriften

I55a-g	TV-Nachrichten, Nutzung
I56	TV-Nachrichten, Nutzung, ARD
I58	TV-Nachrichten, Nutzung, ZDF
I60	TV-Nachrichten, Nutzung, RTL
I62	TV-Nachrichten, Nutzung, Sat.1
I64	TV-Nachrichten, Nutzung, Pro7
I66	Internetnutzung, allgemein
I67	Internetnutzung, politische Information
I68a-i	Internetnutzung, Seiten
I69	Wahlberechtigung, LTW
I70	Wahlbeteiligungsabsicht, LTW
I71a-b	Beabsichtigte Stimmabgabe, LTW, 2 Stimmen
I72a-b	Briefwahl, LTW, 2 Stimmen
I73a-b	Hypothetische Stimmabgabe, LTW, 2 Stimmen
I74	Hypot. Wahlbeteiligung (nicht wahlberechtigt), LTW
I75a-b	Hypot. Stimmabgabe (nicht wahlberechtigt), LTW, 2 Stimmen
I76	Sicherheit der Wahlabsicht, LTW
I78a-c	Wichtigkeit der Wahlebene, LTW
I80	Ausgang der Wahl, LTW
I86a-g	Skalometer Parteien, LTW
I87a-g	Skalometer Politiker, LTW
I88a-e	Eigenschaften Kandidaten, LTW, Daniel Günther
I89a-e	Eigenschaften Kandidaten, LTW, Torsten Albig
I95	Präferenz Ministerpräsident, LTW
I96	Wichtigstes Problem, LTW
I97	Wichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz
I98	Zweitwichtigstes Problem, LTW
I99	Zweitwichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz
I100a-n	Ebene der Problemlösung
I102	Leistung Regierung, LTW
I103c,f,k	Leistung Regierungsparteien, LTW
I104a,d,g	Leistung Oppositionspartei, LTW
I107a-h	Erwartete Koalition, LTW
I108a-i	Skalometer Koalition, LTW
I218a-e	Einzugswahrscheinlichkeit Kleine Parteien, LTW
I111	Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, aktuell
I109	Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, retrospekt
I110a-c	Allgemeine wirt Lage , LTW, Verantwortlichkeit (Ebenen)
I112	Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, prospektiv
I113	Vergleich der Wirtschaften, LTW
I115	Wichtigste Informationsquelle, LTW
I116	Parteikontakte, LTW
I117a-k	Parteikontakte, LTW, Art
I118a-i	Parteikontakte: Wahlveranstaltungen
I119a-i	Parteikontakte: E-Mails
I120a-i	Parteikontakte: Informationsmaterial
I123a-i	Parteikontakte: Wahlanzeigen

I124a-i	Parteikontakte: Plakate
I125a-i	Parteikontakte: Wahlkampfstand
I121a-i	Parteikontakte: Werbesendungen Fernsehen
I126a-i	Parteikontakte: Hausbesuche
I127a-i	Parteikontakte: Telefon
I128a-i	Parteikontakte: Internet
I129	Wahlkampf: hilfreich
I260	Recall, Wahlberechtigung, LTW
I261	Recall, Wahlteilnahme, LTW
I146	Recall, LTW
I147	Gespräche über Politik
I148	Gespräche über Politik, LTW
I318	Netzwerkgröße
I319	Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, eine Person
I149	Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, mehrere Personen
I150	Gesprächspartner 1: Intensität, LTW
I151	Gesprächspartner 1: Verständnis von Politik, LTW
I152	Gesprächspartner 1: Meinungsverschiedenheit, LTW
I153	Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung
I154	Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung, LTW
I309	Wahlbeteiligung, Nachbarschaft, LTW
I310	Wahlbeteiligung, Bekanntenkreis, LTW
I161	Unterschied Regierung
I162	Unterschied Regierung, LTW
I163a-h	Links-Rechts-Einstufung Parteien (CDU, CSU, SPD, FDP, DIE LINKE, GRÜNE, AfD)
I164a-h	Links-Rechts-Einstufung Parteien, LTW
I165	Links-Rechts-Selbsteinstufung
I166	Unterschied Parteien
I167	Unterschied Parteien, LTW
I155a-g	Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Parteien
I156	Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Ego
I157	Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Salienz
I170a-g	Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Parteien
I171	Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Ego
I172	Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Salienz
e0115	Flüchtlinge, Aufnahme
e0118	Flüchtlinge, Engagement
t463	Sorge Flüchtlingskrise
I173a-h	Verbundenheit Batterie
I174	Parteiidentifikation
I175	Parteiidentifikation, Stärke
I176	Parteiidentifikation, Dauer
I178	Lebenszufriedenheit
I179a-j	Organisationsmitgliedschaft
I180	Familienstand
I188	Haushaltsgröße
I348a-g	Haushaltsmitglieder, Alter

I349a-n	Berufliche Bildung
I181	Erwerbstätigkeit
I182	Erwerbstätigkeit, früher
I183	Angst Stellenverlust
I184	Beschäftigungssektor
I185	Beschäftigungssektor, früher
I186	Beruf
I187	Beruf, früher
I251	Beruf, Nachfrage I
I252	Beruf, Nachfrage II
I253	Beruf, Nachfrage III
I254	Beruf, Nachfrage IV
I190	Religionszugehörigkeit
I332	Häufigkeit Gottesdienst
I194	Deutsche Staatsbürgerschaft Geburt
I195	Deutsche Staatsbürgerschaft, Dauer
I197	Geburtsland (V2)
I220	Geburtsland, Ausland
I199	Geburtsland, Mutter (V2)
I198	Geburtsland, Vater (V2)
I196	Schichtzugehörigkeit, subjektiv
I200	Nettoeinkommen HH
I201	Postleitzahl

Variable: I1 **Item: Geschlecht****Darstellung:**

Must-Answer-Frage;

Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an."

Filter:**Fragetext:**

Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht an.

Codierung:

(1) männlich

(2) weiblich

Variable: I2 **Item: Alter****Darstellung:**

Must-Answer-Frage;

Textfeld mit 4-stelliger Zahleneingabe

Nur Zahleneingabe von Jahr der Erhebung-18 möglich;

Wenn keine korrekte Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an."

Filter:**Fragetext:**

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Codierung:

in Jahreszahlen

Variable: I3 **Item: Schulabschluss****Darstellung:**

Must-Answer-Frage;

Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie Ihren Schulabschluss an."

Filter:**Fragetext:**

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Codierung:

(1) Schule beendet ohne Abschluss ohne anschließende Lehre/Ausbildung/Fachschule

(2) Schule beendet ohne Abschluss mit anschließender Lehre/Ausbildung/Fachschule

(3) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss ohne anschließende Lehre/Ausbildung/Fachschule

(4) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss mit anschließender Lehre/Ausbildung/Fachschule

(5) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Polytechnikum 10. Klasse ohne anschließende Lehre/Ausbildung/Fachschule

(6) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Polytechnikum 10. Klasse mit anschließender Lehre/Ausbildung/Fachschule

(7) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule, etc.)

(8) Abitur oder erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

(9) bin noch Schüler(in)

Variable: I4 **Item: Bundesland****Darstellung:**

Antwortkategorien in 2 Spalten;

Must-Answer-Frage;

Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie das Bundesland an, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben."

"Hauptwohnsitz" im Plausicheck kursiv

Filter:**Fragetext:**

Und in welchem Bundesland haben Sie Ihren Hauptwohnsitz?

Codierung:

- (8) Baden-Württemberg
- (9) Bayern
- (11) Berlin
- (12) Brandenburg
- (4) Bremen
- (2) Hamburg
- (6) Hessen
- (13) Mecklenburg-Vorpommern
- (3) Niedersachsen
- (5) Nordrhein-Westfalen
- (7) Rheinland-Pfalz
- (10) Saarland
- (14) Sachsen
- (15) Sachsen-Anhalt
- (1) Schleswig-Holstein
- (16) Thüringen

Variable: I5	Item: Politisches Interesse
---------------------	------------------------------------

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

Variable: I6a-c	Item: Politisches Interesse (Bund/Land/Europa)
------------------------	---

Darstellung:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wie stark interessieren Sie sich jeweils für die Politik auf Bundes-, Landes- und Europaebene?

- (A) Bund
- (B) Schleswig-Holstein
- (C) Europa

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

Variable: I7a-c	Item: Demokratiezufriedenheit (3 Ebenen)
------------------------	---

Darstellung:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Ihrem Bundesland, in Deutschland und in Europa besteht?

- (A) Schleswig-Holstein
- (B) Deutschland
- (C) Europa

Codierung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

 (-99) keine Angabe

Variable: I8
Item: Wahlbeteiligungsabsicht

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

Ich würde ...

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

 (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

Variable: I9a-b
Item: Beabsichtigte Stimmabgabe

Darstellung:

Musterstimmzettel (BTW);

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Bei Erst- und Zweitstimme: Bitte geben Sie sowohl bei der Erststimme als auch bei der Zweitstimme eine 'andere Partei' ein;

ab T31 mit Klickbox unter Musterstimmzettel: "Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt. (Sie können auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen); bei Abgabe, dass Stimmzettel nicht dargestellt werden kann UND Abgabe einer/zwei Stimme(n) auf dem Stimmzettel oder „weiß nicht“: „Bitte geben Sie entweder hier Ihre Stimme ab oder wählen Sie 'Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt.' aus. Dann können Sie auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen.“

Filter:

wenn I8 = 1-3, -98, -99

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten.

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen, wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre?

- (A) Erststimme
- (B) Zweitstimme

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (5) FDP
- (322) AfD
- (801) Andere Partei, und zwar _____

 (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

 (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I10a-b**Item: Hypothetische Stimmabgabe****Darstellung:**

Musterstimmzettel (BTW);

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Bei Erst- und Zweitstimme: Bitte geben Sie sowohl bei der Erststimme als auch bei der Zweitstimme eine 'andere Partei' ein.

ab T31 mit Klickbox unter Musterstimmzettel: "Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt. (Sie können auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen); bei Abgabe, dass Stimmzettel nicht dargestellt werden kann UND Abgabe einer/zwei Stimme(n) auf dem Stimmzettel oder „weiß nicht“: „Bitte geben Sie entweder hier Ihre Stimme ab oder wählen Sie 'Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt.' aus. Dann können Sie auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen.“

Filter:

wenn I8=4-5

Fragetext:

Angenommen, Sie würden doch an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis,

die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten.

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

- (A) Erststimme
- (B) Zweitstimme

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(5) FDP

(322) AfD

(801) Andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I11a-j**Item: Skalometer Politiker****Darstellung:**

Matrix;

auf 2 Screens [Screen1] A, I, C-E; [Screen2] F-H, B, J

Frage auf [Screen 2]: "Und was halten Sie von den folgenden Personen?" auf jedem Screen in grauer Schrift unter grauer

Line: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5."

Filter:**Fragetext:**

Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikerinnen und Politikern halten.

- (A) Angela Merkel
- (B) Martin Schulz
- (C) Sahra Wagenknecht
- (D) Katrin Göring-Eckardt
- (E) Horst Seehofer
- (F) Christian Lindner
- (G) Frauke Petry
- (H) Cem Özdemir
- (I) Sigmar Gabriel
- (J) Wolfgang Schäuble

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
 (2) -4
 (3) -3
 (4) -2
 (5) -1
 (6) 0
 (7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht

(-99) keine Angabe

Variable: I12

Item: Leistung Bundesregierung

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Nun zur derzeitigen Bundesregierung in Berlin.

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
 (2) -4
 (3) -3
 (4) -2
 (5) -1
 (6) 0
 (7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe

Variable: I13a-c

Item: Leistung Regierungsparteien (CDU, CSU, SPD)

Darstellung:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen?

- (A) CDU
 (B) CSU
 (C) SPD

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
 (2) -4
 (3) -3
 (4) -2
 (5) -1
 (6) 0
 (7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe

Variable: I14a-b**Item: Leistung Oppositionsparteien (DIE LINKE, GRÜNE)****Darstellung:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Oppositionsparteien?

(A) DIE LINKE

(B) GRÜNE

Codierung:

(1) -5 völlig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe**Variable: I15a-g****Item: Skalometer Parteien (CDU, CSU, SPD, DIE LINKE, GRÜNE, FDP, AfD)****Darstellung:**

In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5."

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Was halten Sie so ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien?

Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

(A) CDU

(B) CSU

(C) SPD

(D) DIE LINKE

(E) GRÜNE

(F) FDP

(G) AfD

Codierung:

(1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 halte sehr viel von der Partei

(-72) kann ich nicht einschätzen [im Datensatz gelabelt als "nicht einzuschätzen"]

(-99) keine Angabe**Variable: I18****Item: Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell****Darstellung:**

Fettschrift: "eigene"

Filter:**Fragetext:**

Und nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.

Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige eigene wirtschaftliche Lage?

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

 (-99) keine Angabe

Variable: I16**Item: Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv****Darstellung:**

Fettschrift: "eigene"

Filter:**Fragetext:**

Ist Ihre eigene wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren ...?

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

 (-99) keine Angabe

Variable: I17a-c**Item: Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)****Darstellung:**

Matrix

Filter:

wenn I16 = 1-5

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der Landesregierung und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

- (A) Bundesregierung
- (B) Landesregierung
- (C) Europäische Union

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I19**Item: Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv****Darstellung:**

Fettschrift: "eigene"

Filter:**Fragetext:**

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

 (-99) keine Angabe

Variable: I22	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell
----------------------	---

Darstellung:
Fettschrift: "allgemein"

Filter:

Fragetext:
Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

Codierung:
(1) sehr gut
(2) gut
(3) teils gut, teils schlecht
(4) schlecht
(5) sehr schlecht

(-99) keine Angabe

Variable: I20	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv
----------------------	--

Darstellung:
Fettschrift: "allgemeine"

Filter:

Fragetext:
Und ist die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren ...?

Codierung:
(1) wesentlich besser geworden
(2) etwas besser geworden
(3) gleich geblieben
(4) etwas schlechter geworden
(5) wesentlich schlechter geworden

(-99) keine Angabe

Variable: I21a-c	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)
-------------------------	---

Darstellung:

Filter:
wenn I20 = 1-5

Fragetext:
Und in welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der Landesregierung und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

(A) Bundesregierung
(B) Landesregierung
(C) Europäische Union

Codierung:
(1) sehr stark
(2) stark
(3) mittelmäßig
(4) weniger stark
(5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Variable: I23	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv
----------------------	--

Darstellung:
Fettschrift: "allgemeine"

Filter:

Fragetext:
Und was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

 (-99) keine Angabe

Variable: I24

Item: Wirtschaft, Vergleich

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Was glauben Sie, steht Deutschland im Vergleich zu den anderen europäischen Ländern wirtschaftlich besser oder schlechter da?

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

 (-99) keine Angabe

Variable: I25

Item: Wichtigstes Problem

Darstellung:

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;
 über Textfeld schreiben: "allerwichtigstes Problem:";
 In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem."

Filter:**Fragetext:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?
 Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem.

Codierung:

Codes nach BTW 2013

 (-99) keine Angabe

Variable: I26

Item: Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz

Darstellung:

Textfeld bei "andere Partei und zwar"
 Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn in I25 Antwort gegeben

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (5) FDP
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar _____

(809) alle Parteien gleich gut

(808) keine Partei

 (-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I27	Item: Zweitwichtigstes Problem
----------------------	---------------------------------------

Darstellung:

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;
über Textfeld schreiben: "zweitwichtigstes Problem:";
In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem."

Filter:

wenn in I25 Antwort gegeben

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?
Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem.

Codierung:

Codes nach BTW 2013

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Variable: I28	Item: Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz
----------------------	---

Darstellung:

Textfeld bei "andere Partei, und zwar"
Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn in I27 Antwort gegeben

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(1) CDU/CSU
(4) SPD
(7) DIE LINKE
(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
(5) FDP
(322) AfD
(801) andere Partei, und zwar _____

(809) alle Parteien gleich gut
(808) keine Partei

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I29	Item: Recall, Wahlberechtigung BTW 2013
----------------------	--

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Jetzt etwas ganz anderes.
Wie war das bei der vergangenen Bundestagswahl im September 2013: Waren Sie bei der vergangenen Bundestagswahl am 22. September 2013 wahlberechtigt?

Codierung:

(1) ja
(2) nein

(-99) keine Angabe

Variable: I30 **Item: Recall, Wahlteilnahme, BTW 2013****Darstellung:****Filter:**

wenn I29 = 1

Fragetext:

Bei der vergangenen Bundestagswahl am 22. September 2013 kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Wie war es bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

Codierung:

(1) ja, ich habe gewählt

(2) nein, ich habe nicht gewählt

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I31a-b **Item: Recall, Wahlentscheidung, BTW 2013****Darstellung:**

Musterstimmzettel (BTW, Recall);

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Bei Erst- und Zweitstimme: Bitte geben Sie sowohl bei der Erststimme als auch bei der Zweitstimme eine 'andere Partei' ein.

ab T31 mit Klickbox unter Musterstimmzettel: "Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt. (Sie können auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen); bei Abgabe, dass Stimmzettel nicht dargestellt werden kann UND Abgabe einer/zwei Stimme(n) auf dem Stimmzettel oder „weiß nicht“: „Bitte geben Sie entweder hier Ihre Stimme ab oder wählen Sie 'Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt.' aus. Dann können Sie auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen.“

Filter:

wenn I30 = 1

Fragetext:

Wissen Sie noch, was Sie gewählt haben?

Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl 2013 erhalten haben.

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(5) FDP

(322) AfD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I33 **Item: Interesse am Wahlkampf (LTW)****Darstellung:**

Fettschrift : „LTW-Bezeichnung“

Filter:**Fragetext:**

Wie stark interessiert Sie speziell der gerade laufende Wahlkampf zur bevorstehenden Landtagswahl in Schleswig-Holstein?

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

 (-99) keine Angabe

Variable: I34
Item: Wichtigste Informationsquelle
Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie man sich über das aktuelle politische Geschehen in Schleswig-Holstein informieren kann. Woher bekommen Sie die meisten Informationen über die Politik oder Wahlen?

Codierung:

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle

 (-99) keine Angabe

Variable: I35a-m
Item: Printmedien, Nutzung, ja/nein
Darstellung:

Checkboxen zum Anklicken

Textfelder bei (G), (H), (I)

Item (L) und andere Option können NICHT gleichzeitig angeklickt werden;

Plausicheck, wenn (L) und andere Option angeklickt wurden: "Ihre Angabe widerspricht sich. Bitte korrigieren Sie Ihre Angabe".

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)";

Plausicheck bei Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar: "Bitte geben Sie eine "Lokal- oder Regionalzeitung" an."

Filter:**Fragetext:**

Auf dieser Liste finden Sie unterschiedliche Tageszeitungen bzw. Arten von Tageszeitungen. Bitte geben Sie an, welche davon Sie gelegentlich oder regelmäßig lesen.

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt

(G) eine Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar _____ (Feld für 1. Nennung)

(H) eine weitere Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar _____ (Feld für 2. Nennung)

(I) eine weitere Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar _____ (Feld für 3. Nennung)

(J) eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-online, Focus-online, ...)

(K) eine andere Tageszeitung (Handelsblatt, Financial Times, ...)

(L) lese keine Tageszeitung

(M) keine Angabe

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

Variable: I36
Item: Printmedien, Nutzung: Bild
Darstellung:

Fettschrift: "BILD-Zeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35a = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der BILD-Zeitung?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I38	Item: Printmedien, Nutzung: FR
----------------------	---------------------------------------

Darstellung:

Fettschrift: "Frankfurter Rundschau"; Matrix

Filter:

wenn I35b=1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der Frankfurter Rundschau?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I40	Item: Printmedien, Nutzung: FAZ
----------------------	--

Darstellung:

Fettschrift: "Frankfurter Allgemeinen Zeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35c = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I42	Item: Printmedien, Nutzung: SZ
----------------------	---------------------------------------

Darstellung:

Fettschrift: "Süddeutschen Zeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35d=1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der Süddeutschen Zeitung?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I44	Item: Printmedien, Nutzung: taz
----------------------	--

Darstellung:

Fettschrift: "taz"; Matrix

Filter:

wenn I35e = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der taz?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I46	Item: Printmedien, Nutzung: Welt
----------------------	---

Darstellung:

Fettschrift: "Die Welt"; Matrix

Filter:

wenn I35f=1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der Tageszeitung Die Welt?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I48	Item: Printmedien, Nutzung: 1. RZ
----------------------	--

Darstellung:

Fettschrift: "Name der in I35g genannten 1. Regionalzeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35g = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der [Einsatz: Name der in I35g genannten 1. Regionalzeitung]?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I50**Item: Printmedien, Nutzung: 2. RZ****Darstellung:**

Fettschrift: "Name der in I35h genannten 2. Regionalzeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35h = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der [Einsatz: Name der in I35h genannten 2. Regionalzeitung]?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I52**Item: Printmedien, Nutzung: 3. RZ****Darstellung:**

Fettschrift: "Name der in I35i genannten 3. Regionalzeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35i = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen in Schleswig-Holstein in der [Einsatz: Name der in I35i genannten 3. Regionalzeitung]?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I54a-d**Item: Printmedien, Nutzung, Wochenzeitschriften****Darstellung:**

Matrixdarstellung mit drei Spalten: "Online-Ausgabe gelesen", "Print-Ausgabe gelesen", "habe ich nicht gelesen" ;
 Fettschrift: "Der Spiegel", "Focus", "Stern", "Die Zeit"

In grauer Schrift unter grauer Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Plausichcheck: Wenn "habe ich nicht gelesen" und andere Antwortmöglichkeit: " 'habe ich nicht gelesen' kann nicht zusammen mit anderen Antwortmöglichkeiten genannt werden."

Hinweis zur Variablenbezeichnung bei Datensatzaufbereitung:

I54aa: Spiegel, Online-Ausgabe
 I54ab: Spiegel, Print-Ausgabe
 I54ac: Spiegel, habe ich nicht gelesen
 I54ad: Spiegel, keine Angabe
 I54ba: Focus, Online-Ausgabe
 I54bb: Focus, Print-Ausgabe
 I54bc: Focus, habe ich nicht gelesen
 I54bd: Focus, keine Angabe
 I54ca: Stern, Online-Ausgabe
 I54cb: Stern, Print-Ausgabe
 I54cc: Stern, habe ich nicht gelesen
 I54cd: Stern, keine Angabe
 I54da: Die Zeit, Online-Ausgabe
 I54db: Die Zeit, Print-Ausgabe
 I54dc: Die Zeit, habe ich nicht gelesen
 I54dd: Die Zeit, keine Angabe

Filter:**Fragetext:**

Und haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den Nachrichtenmagazinen Der Spiegel, Focus, Stern oder Die Zeit gelesen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) Der Spiegel
- (B) Focus
- (C) Stern
- (D) Die Zeit

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (-99) keine Angabe

Variable: I55a-g**Item: TV-Nachrichten, Nutzung****Darstellung:**

Checkboxes zum Anklicken

wenn (A) bis (E) angeklickt ist, kann (F) nicht gleichzeitig angeklickt werden; Wenn (F) gemeinsam mit einer anderen Antwort angeklickt wurde: "Ihre Angabe widerspricht sich. Bitte korrigieren Sie Ihre Angabe."

In grauer Schrift unter grauer Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:**Fragetext:**

Auf dieser Liste finden Sie Nachrichtensendungen verschiedener Fernsehsender.

Bitte geben Sie an, welche dieser Nachrichtensendungen Sie gelegentlich oder regelmäßig sehen.

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) Tagesschau oder Tagesthemen
- (B) Heute oder das Heute Journal
- (C) RTL Aktuell
- (D) Sat.1 Nachrichten
- (E) Pro 7 Newstime

(F) sehe keine dieser Nachrichtensendungen

(G) keine Angabe

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

Variable: I56 **Item: TV-Nachrichten, Nutzung, ARD****Darstellung:**

Fettschrift: "Tagesschau oder die Tagesthemen der ARD"; Matrix

Filter:

wenn I55a = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt die Tagesschau oder die Tagesthemen der ARD?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Variable: I58 **Item: TV-Nachrichten, Nutzung, ZDF****Darstellung:**

Fettschrift: "Nachrichtensendungen des ZDF"; Matrix

Filter:

wenn I55b = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt Heute oder das Heute-Journal, also die Nachrichtensendungen des ZDF?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Variable: I60 **Item: TV-Nachrichten, Nutzung, RTL****Darstellung:**

Fettschrift: "RTL Aktuell"; Matrix

Filter:

wenn I55c = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt RTL Aktuell?

Codierung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Variable: I62 **Item: TV-Nachrichten, Nutzung, Sat.1**

Darstellung:

Fettschrift: "SAT.1 Nachrichten"; Matrix

Filter:

wenn I55d = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt SAT.1 Nachrichten?

Codierung:

(1) seltener als 1 Tag pro Woche

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I64 **Item: TV-Nachrichten, Nutzung, Pro7**

Darstellung:

Fettschrift: "Pro 7 Newstime"; Matrix

Filter:

wenn I55e = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt Pro 7 Newstime?

Codierung:

(1) seltener als 1 Tag pro Woche

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I66 **Item: Internetnutzung, allgemein**

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

An wie vielen Tagen in der Woche nutzen Sie im Durchschnitt das Internet?

Codierung:

(1) seltener als 1 Tag

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

Variable: I67 **Item: Internetnutzung, politische Information****Darstellung:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und an wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über die Politik oder die Parteien informiert?

Codierung:

- (1) gar nicht
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe**Variable: I68a-i** **Item: Internetnutzung, Seiten****Darstellung:**

Grauer Text unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I67 = 2-8

Fragetext:

Und auf welchen Internetseiten haben Sie sich in der vergangenen Woche am häufigsten informiert?

Internetseiten von ...

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) Onlinezeitungen (sueddeutsche.de, faz.de, lokale Zeitungen...)
- (B) Onlinezeitschriften (spiegel.de, stern.de, ...)
- (C) Fernsehsendern (ard.de, zdf.de, rtl.de, sat.1.de, ntv.de, ...)
- (D) Radiosendern (swr3.de, wdr3.de, ...)
- (E) E-Mail-Anbietern (1&1, o2, google.de, gmx.de, t-online, web.de, ...)
- (F) sozialen Netzwerken (facebook.de, twitter.de, ...)
- (G) Parteien (spd.de, cdu.de, ...)
- (H) sonstige Internetseiten
- (I) keine Angabe

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-97) trifft nicht zu**Variable: I69** **Item: Wahlberechtigung, LTW****Darstellung:****Filter:****Fragetext:**Am 07. Mai 2017 ist Landtagswahl in Schleswig-Holstein.
Sind Sie bei der Landtagswahl wahlberechtigt?**Codierung:**

- (1) ja
- (2) nein

(-99) keine Angabe**Variable: I70** **Item: Wahlbeteiligungsabsicht, LTW****Darstellung:****Filter:**

wenn I69 = 1, -99

Fragetext:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab, andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Geben Sie bitte an, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie am 07. Mai 2017 zur Landtagswahl gehen.

Ich werde ...

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen
- (6) ich habe bereits Briefwahl gemacht [im Datensatz labeln mit "Briefwahl"]

(-98) weiß ich noch nicht [im Datensatz labeln mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I71a-b Item: Beabsichtigte Stimmabgabe, LTW, 2 Stimmen

Darstellung:

Musterstimmzettel (Land);

Stimmzettel
für die Wahl zum Landtag von Schleswig-Holstein

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

Erststimme

1	Kandidat der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	
2	Kandidat der SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	
3	Kandidat von Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen	
4	Kandidat der FDP	Freie Demokratische Partei	
5	Kandidat der Piraten	Piratenpartei Deutschland	
6	Kandidat von SSW	Südschleswigscher Wählerverband	
7	Kandidat von DIE LINKE.	Die Linke	
8	Kandidat der AfD	Alternative für Deutschland	
9	Kandidat von Anderer Partei, und zwar		

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)

Zweitstimme

1	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3	Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen	3
4	FDP	Freie Demokratische Partei	4
5	Piraten	Piratenpartei Deutschland	5
6	SSW	Südschleswigscher Wählerverband	6
7	DIE LINKE.	Die Linke	7
8	AfD	Alternative für Deutschland	8
9	Anderer Partei, und zwar		9

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

ab T31 mit Klickbox unter Musterstimmzettel: "Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt. (Sie können auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen); bei Abgabe, dass Stimmzettel nicht dargestellt werden kann UND Abgabe einer/zwei Stimme(n) auf dem Stimmzettel oder „weiß nicht“: „Bitte geben Sie entweder hier Ihre Stimme ab oder wählen Sie 'Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt.' aus. Dann können Sie auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen.“

Filter:

wenn I70 = 1-3, -98, -99

Fragetext:

Bei der Landtagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Landtagswahl erhalten.

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

- (A) Erststimme
- (B) Zweitstimme

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2) CDU

(4) SPD

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(5) FDP

(215) PIRATEN

(234) SSW

(322) AfD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I72a-b**Item: Briefwahl, LTW, 2 Stimmen****Darstellung:**

Musterstimmzettel (Land);

Stimmzettel
für die Wahl zum Landtag von Schleswig-Holstein

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreisabgeordneten
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei)

Erststimme			Zweitstimme		
1	Kandidat der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
2	Kandidat der SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
3	Kandidat von Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen	3	Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen
4	Kandidat der FDP	Freie Demokratische Partei	4	FDP	Freie Demokratische Partei
5	Kandidat der Piraten	Piratenpartei Deutschland	5	Piraten	Piratenpartei Deutschland
6	Kandidat von SSW	Südschleswiger Wählerverband	6	SSW	Südschleswiger Wählerverband
7	Kandidat von DIE LINKE.	Die Linke	7	DIE LINKE.	Die Linke
8	Kandidat der AfD	Alternative für Deutschland	8	AfD	Alternative für Deutschland
9	Kandidat von Anderer Partei, und zwar		9	Anderer Partei, und zwar	

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

ab T31 mit Klickbox unter Musterstimmzettel: "Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt. (Sie können auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen); bei Abgabe, dass Stimmzettel nicht dargestellt werden kann UND Abgabe einer/zwei Stimme(n) auf dem Stimmzettel oder „weiß nicht“: „Bitte geben Sie entweder hier Ihre Stimme ab oder wählen Sie 'Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt.' aus. Dann können Sie auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen.“

Filter:

wenn I70 = 6

Fragetext:

Sie konnten bei der Briefwahl ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Briefwahl zur Landtagswahl erhalten haben.

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

- (A) Erststimme
(B) Zweitstimme

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2) CDU

(4) SPD

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(5) FDP

(215) PIRATEN

(234) SSW

(322) AfD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I73a-b**Item: Hypothetische Stimmabgabe, LTW, 2 Stimmen****Darstellung:**

Musterstimmzettel (Land);

Stimmzettel
für die Wahl zum Landtag von Schleswig-Holstein

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)

Erststimme		Zweitstimme	
1	Kandidat der CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
2	Kandidat der SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
3	Kandidat von Bündnis 90/ Die Grünen Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen
4	Kandidat der FDP Freie Demokratische Partei	FDP	Freie Demokratische Partei
5	Kandidat der Piraten Piratenpartei Deutschland	Piraten	Piratenpartei Deutschland
6	Kandidat von SSW Südschleswiger Wählerverband	SSW	Südschleswiger Wählerverband
7	Kandidat von DIE LINKE. Die Linke	DIE LINKE.	Die Linke
8	Kandidat der AfD Alternative für Deutschland	AfD	Alternative für Deutschland
9	Kandidat von Anderer Partei, und zwar	Anderer Partei, und zwar	

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plauscheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

ab T31 mit Klickbox unter Musterstimmzettel: "Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt. (Sie können auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen); bei Abgabe, dass Stimmzettel nicht dargestellt werden kann UND Abgabe einer/zwei Stimme(n) auf dem Stimmzettel oder „weiß nicht“: „Bitte geben Sie entweder hier Ihre Stimme ab oder wählen Sie 'Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt.' aus. Dann können Sie auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen.“

Filter:

wenn I70 = 4-5

Fragetext:

Angenommen, Sie würden doch an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

Bei der Landtagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Landtagswahl erhalten.

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2) CDU

(4) SPD

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(5) FDP

(215) PIRATEN

(234) SSW

(322) AfD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I74**Item: Hypot. Wahlbeteiligung (nicht wahlberechtigt), LTW****Darstellung:****Filter:**

I69 = 2

Fragetext:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab, andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Einmal angenommen, Sie wären wahlberechtigt:

Würden Sie an der Landtagswahl am 07. Mai 2017 teilnehmen oder nicht?

Codierung:

(1) würde bestimmt zur Wahl gehen

(2) würde wahrscheinlich zur Wahl gehen

(3) würde vielleicht zur Wahl gehen

(4) würde wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen

(5) würde bestimmt nicht zur Wahl gehen

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz labeln mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I75a-b**Item: Hypot. Stimmabgabe (nicht wahlberechtigt), LTW, 2 Stimmen****Darstellung:**

Musterstimmzettel (Land);

Stimmzettel
für die Wahl zum Landtag von Schleswig-Holstein

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreisabgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)

Erststimme			Zweitstimme		
1	Kandidat der CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
2	Kandidat der SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
3	Kandidat von Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen	3	Bündnis 90/ Die Grünen	Bündnis 90/ Die Grünen
4	Kandidat der FDP	Freie Demokratische Partei	4	FDP	Freie Demokratische Partei
5	Kandidat der Piraten	Piratenpartei Deutschland	5	Piraten	Piratenpartei Deutschland
6	Kandidat von SSW	Südschleswiger Wählerverband	6	SSW	Südschleswiger Wählerverband
7	Kandidat von DIE LINKE.	Die Linke	7	DIE LINKE.	Die Linke
8	Kandidat der AfD	Alternative für Deutschland	8	AfD	Alternative für Deutschland
9	Kandidat von Anderer Partei, und zwar		9	Anderer Partei, und zwar	

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."
Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausichcheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

ab T31 mit Klickbox unter Musterstimmzettel: "Der Musterstimmzettel wird nicht korrekt dargestellt. (Sie können auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen); bei Abgabe, dass Stimmzettel nicht dargestellt werden kann UND Abgabe einer/zwei Stimme(n) auf dem Stimmzettel oder „weiß nicht“: „Bitte geben Sie entweder hier Ihre Stimme ab oder wählen Sie 'Der Stimmzettel wird nicht korrekt dargestellt.' aus. Dann können Sie auf der nächsten Seite Ihre Auswahl treffen.“

Filter:

wenn I74 = 1-3,-98,-99

Fragetext:

Bei der Landtagswahl könnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Landtagswahl erhalten würden. Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2) CDU

(4) SPD

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(5) FDP

(215) PIRATEN

(234) SSW

(322) AfD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I76

Item: Sicherheit der Wahlabsicht, LTW

Darstellung:

Filter:

wenn Parteienennung in I71a-b

Fragetext:

Wie sicher sind Sie sich in dieser eben genannten Wahlentscheidung?

Codierung:

(1) sehr sicher

(2) sicher

(3) nicht so sicher

(4) überhaupt nicht sicher

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I78a-c

Item: Wichtigkeit der Wahlebene, LTW

Darstellung:

Matrix

Filter:

Fragetext:

Wie wichtig ist bei Ihrer Wahlentscheidung zur Landtagswahl jeweils die Landespolitik, die Bundespolitik und die Europapolitik?

(A) Landespolitik

(B) Bundespolitik

(C) Europapolitik

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

 (-99) keine Angabe

Variable: I80

Item: Ausgang der Wahl, LTW

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, wie die kommende Landtagswahl in Schleswig-Holstein ausgeht?

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

 (-99) keine Angabe

Variable: I86a-g

Item: Skalometer Parteien, LTW

Darstellung:

In grauer Schrift unter graue Linie: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5."
 Matrix

Filter:**Fragetext:**

Was halten Sie so ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien in Schleswig-Holstein?
 Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE
- (E) FDP
- (F) SSW
- (H) PIRATEN
- (G) AfD

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

(-72) kann ich nicht einschätzen [im Datensatz gelabelt als "nicht einzuschätzen"]

 (-99) keine Angabe

Variable: I87a-g

Item: Skalometer Politiker, LTW

Darstellung:

Matrix;
 Anzahl der Items/Kandidaten entsprechend der Liste im Handbuch anpassen;
 In grauer Schrift unter graue Linie: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5."

Filter:

Fragetext:

Und was halten Sie von den folgenden Politikern bzw. Politikerinnen in Schleswig-Holstein?
Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) Daniel Günther
- (B) Torsten Albig
- (C) Monika Heinold
- (D) Wolfgang Kubicki
- (E) Patrick Breyer
- (F) Lars Harms
- (G) Marianne Kolter

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt als "nicht bekannt"]

(-99) keine Angabe

Variable: I88a-e

Item: Eigenschaften Kandidaten, LTW, Daniel Günther

Darstellung:

Fettschrift: "Spitzenkandidat 1" im Fragetext
Matrix

Filter:

wenn I87a = 1-11, -99

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit sie Ihrer Meinung nach auf Daniel Günther zutrifft oder nicht.

Daniel Günther ...

- (A) ist durchsetzungsfähig.
- (B) ist vertrauenswürdig.
- (C) ist als Mensch sympathisch.
- (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.
- (E) repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der CDU.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) trifft teils zu, teils nicht zu
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-72) kann ich nicht beurteilen [im Datensatz gelabelt als "nicht einzuschätzen"]

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Variable: I89a-e

Item: Eigenschaften Kandidaten, LTW, Torsten Albig

Darstellung:

Fettschrift: "Spitzenkandidat 2" im Fragetext
Matrix

Filter:

wenn I87b = 1-11, -99

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit sie Ihrer Meinung nach auf Torsten Albig zutrifft oder nicht.

Torsten Albig ...

- (A) ist durchsetzungsfähig.
- (B) ist vertrauenswürdig.
- (C) ist als Mensch sympathisch.
- (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.
- (E) repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der SPD.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) trifft teils zu, teils nicht zu
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-72) kann ich nicht beurteilen [im Datensatz gelabelt als "nicht einzuschätzen"]

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Variable: I95	Item: Präferenz Ministerpräsident, LTW
----------------------	---

Darstellung:

Filter:

wenn I87a = 1-11, -99 UND I87b = 1-11, -99

Fragetext:

Wen hätten Sie nach der Landtagswahl lieber als Ministerpräsident in Schleswig-Holstein: Daniel Günther oder Torsten Albig?

Codierung:

- (1) Daniel Günther
- (2) Torsten Albig
- (4) keinen von den genannten

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz labeln mit "weiss nicht"]

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Variable: I96	Item: Wichtigstes Problem, LTW
----------------------	---------------------------------------

Darstellung:

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;
über Textfeld schreiben: "allerwichtigstes Problem:";
In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem."

Filter:

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Schleswig-Holstein?
Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem.

Codierung:

Codes nach BTW 2013

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Variable: I97	Item: Wichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz
----------------------	---

Darstellung:

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn I96 wichtigstes Problem genannt

Fragetext:

Und welche Partei im Land ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (2) CDU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (5) FDP
- (215) PIRATEN
- (234) SSW
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar _____

- (809) alle Parteien gleich gut
- (808) keine Partei

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I98**Item: Zweitwichtigstes Problem, LTW****Darstellung:**

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;
über Textfeld schreiben: "zweitwichtigstes Problem:";
In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem."

Filter:

wenn I96 wichtigstes Problem genannt

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Schleswig-Holstein?
Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem.

Codierung:

siehe Codierschema "Agendafrage"

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Variable: I99**Item: Zweitwichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz****Darstellung:**

Textfeld bei "andere Partei und zwar"
Plauscheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn I98 zweitwichtigstes Problem genannt

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (2) CDU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (5) FDP
- (215) PIRATEN
- (234) SSW
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar _____

- (809) alle Parteien gleich gut
- (808) keine Partei

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I100a-n	Item: Ebene der Problemlösung
--------------------------	--------------------------------------

Darstellung:
randomisiert; Matrix

Filter:

Fragetext:
Entscheidungen über politische Aufgaben können auf unterschiedlichen Ebenen getroffen werden.
Geben Sie bitte an, auf welcher Ebene Ihrer Meinung nach die folgenden politischen Aufgaben in erster Linie entschieden werden sollten.

- (A) Umweltschutz
- (B) Kampf gegen das organisierte Verbrechen
- (C) Landwirtschaft
- (D) Verteidigung
- (E) Soziale Sicherheit
- (F) Entwicklungshilfe
- (G) Einwanderung und Flüchtlinge
- (H) Terrorismus
- (I) Renten und Pensionen
- (J) Arbeitslosigkeit
- (K) Gesundheitswesen
- (L) Bildungswesen
- (M) Wirtschaft
- (N) Polizei und Strafverfolgung

Codierung:
(1) Europa
(2) Bund
(3) Land

(-99) keine Angabe

Variable: I102	Item: Leistung Regierung, LTW
-----------------------	--------------------------------------

Darstellung:
Matrix

Filter:

Fragetext:
Nun zur derzeitigen Landesregierung in Schleswig-Holstein. Sind Sie mit den Leistungen der Landesregierung aus SPD, Grüne und SSW in den letzten fünf Jahren eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Codierung:
(1) -5 völlig unzufrieden
(2) -4
(3) -3
(4) -2
(5) -1
(6) 0
(7) +1
(8) +2
(9) +3
(10) +4
(11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe

Variable: I103c,f,k	Item: Leistung Regierungsparteien, LTW
----------------------------	---

Darstellung:
Matrix

Filter:

Fragetext:
Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen in der Landesregierung in den letzten fünf Jahren?

- (C) SPD
- (F) GRÜNE
- (K) SSW

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

 (-99) keine Angabe

Variable: I104a,d,g

Item: Leistung Oppositionspartei, LTW

Darstellung:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Oppositionsparteien in den letzten fünf Jahren im Landtag?

- (A) CDU
- (D) FDP
- (G) PIRATEN

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

 (-99) keine Angabe

Variable: I107a-h

Item: Erwartete Koalition, LTW

Darstellung:

Matrix;

Gleichmäßige Aufteilung der Items auf 2 Screens

Fettschrift: Parteien

Filter:**Fragetext:**

[Screen 1:]

Und nun zu den Erfolgsaussichten möglicher Regierungskoalitionen. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierungskoalition nach der Landtagswahl in Schleswig-Holstein aus folgenden Parteien besteht?

[Screen 2:]

Und für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierungskoalition nach der Landtagswahl in Schleswig-Holstein aus folgenden Parteien besteht?

- (A) Große Koalition (CDU und SPD)
- (B) Jamaika-Koalition (CDU, FDP und GRÜNE)
- (C) Ampel-Koalition (SPD, FDP, GRÜNE)
- (D) Schwarz-Grüne Koalition (CDU und GRÜNE)
- (E) Rot-Grüne Koalition (SPD und GRÜNE)
- (F) Rot-Rot-Grüne Koalition (SPD, DIE LINKE, GRÜNE)
- (G) Schwarz-Gelbe Koalition (CDU und FDP)
- (H) Sozialliberale Koalition (SPD und FDP)

Codierung:

- (1) 1 sehr unwahrscheinlich
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 sehr wahrscheinlich

 (-99) keine Angabe

Variable: I108a-i
Item: Skalometer Koalition, LTW
Darstellung:

Matrix;
 Gleichmäßige Aufteilung der Items auf 2 Screens
 Fettschrift: Parteien

Filter:**Fragetext:**

[Screen 1:]

Nun eine Frage zur möglichen Zusammensetzung der Landesregierung nach der nächsten Landtagswahl. Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition Ihrer Meinung nach ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen für Schleswig-Holstein?

[Screen 2:]

Und für wie wünschenswert halten Sie folgende Koalitionsregierungen?

- (A) Große Koalition (CDU und SPD)
- (B) Jamaika-Koalition (CDU, FDP und GRÜNE)
- (C) Ampel-Koalition (SPD, FDP, GRÜNE)
- (D) Schwarz-Grüne Koalition (CDU und GRÜNE)
- (E) Rot-Grüne Koalition (SPD und GRÜNE)
- (F) Rot-Rot-Grüne Koalition (SPD, DIE LINKE, GRÜNE)
- (G) Schwarz-Gelbe Koalition (CDU und FDP)
- (H) Sozialliberale Koalition (SPD und FDP)
- (I) Schwarz-Blaue Koalition (CDU und AfD)

Codierung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr wünschenswert

 (-99) keine Angabe

Variable: I218a-e
Item: Einzugswahrscheinlichkeit Kleine Parteien, LTW
Darstellung:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die folgenden Parteien bei der bevorstehenden Landtagswahl jeweils genügend Stimmen bekommen, um im Landtag vertreten zu sein?

- (A) FDP
- (B) GRÜNE
- (C) DIE LINKE
- (D) PIRATEN
- (E) AfD

Codierung:

- (1) bestimmt
- (2) wahrscheinlich
- (3) vielleicht
- (4) wahrscheinlich nicht
- (5) bestimmt nicht

 (-99) keine Angabe

Variable: I111

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, aktuell

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Kommen wir nun zur wirtschaftlichen Lage im Bundesland.
 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Schleswig-Holstein?

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

 (-99) keine Angabe

Variable: I109

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, retrospekt

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Ist die allgemeine wirtschaftliche Lage in Schleswig-Holstein in den letzten ein bis zwei Jahren ...

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

 (-99) keine Angabe

Variable: I110a-c

Item: Allgemeine wirt Lage , LTW, Verantwortlichkeit (Ebenen)

Darstellung:**Filter:**

wenn I109 = 1-5

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der Landesregierung und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

- (A) Landesregierung
- (B) Bundesregierung
- (C) Europäische Union

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I112

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, prospektiv

Darstellung:**Filter:**

Fragetext:

Was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in Schleswig-Holstein in einem Jahr sein?

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-99) keine Angabe

Variable: I113

Item: Vergleich der Wirtschaften, LTW

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Was glauben Sie, wie steht Ihr eigenes Bundesland im Vergleich mit den anderen Bundesländern wirtschaftlich da?

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich gut
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-99) keine Angabe

Variable: I115

Item: Wichtigste Informationsquelle, LTW

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Und nun zum Landtagswahlkampf 2017 und den Aktivitäten der Parteien und Kandidaten. Im Wahlkampf gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie man sich über das aktuelle politische Geschehen informieren kann. Woher bekommen Sie die meisten Informationen über den Wahlkampf zur Landtagswahl?

Codierung:

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) ich habe noch keine Informationen bekommen

(-99) keine Angabe

Variable: I116

Item: Parteikontakte, LTW

Darstellung:**Filter:**

wenn I115 = 1-5, -99

Fragetext:

Haben Sie in der letzten Zeit von den Parteien Informationen erhalten oder sich selbst über die bevorstehende Landtagswahl informiert?

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

Variable: I117a-k Item: Parteikontakte, LTW, Art**Darstellung:**

Checkbox;

Fettschrift bei Items: "Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen", "E-Mails oder SMS", "Informationsmaterial", "Wahlanzeigen", "Zeitungen oder Zeitschriften", "Wahlplakate", "Wahlkampfstände", "Werbesendungen", "Fernsehen", "angesprochen", "Haustür", "angerufen", "soziales Netzwerk im Internet";

Unter grauer Linie und in grauer Schrift: (Mehrfachnennungen möglich)

Filter:

wenn I116 = 1

Fragetext:

Wo bzw. in welcher Form haben Sie die Informationen erhalten?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) Ich habe Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen von Parteien besucht.
- (B) Ich habe E-Mails oder SMS von Parteien erhalten.
- (C) Ich habe Informationsmaterial von Parteien wie z.B. Flugblätter, Handzettel, Broschüren oder Postwurfsendungen gelesen.
- (D) Ich habe Wahlanzeigen von Parteien in Zeitungen oder Zeitschriften gelesen.
- (E) Ich habe Wahlplakate von Parteien oder Kandidaten gesehen.
- (F) Ich habe einen oder mehrere Wahlkampfstände hier im Ort besucht.
- (G) Ich habe Werbesendungen von Parteien im Fernsehen gesehen.
- (H) Ich wurde direkt von einer Person angesprochen, z.B. auf der Straße oder an Ihrer Wohnungs- bzw. Haustür.
- (I) Ich wurde von Parteien angerufen.
- (J) Ich wurde über ein soziales Netzwerk im Internet, wie z.B. Facebook, von Parteien kontaktiert.
- (K) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-97) trifft nicht zu

Variable: I118a-j Item: Parteikontakte: Wahlveranstaltungen**Darstellung:**

Fettschrift: "Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117a = 1

Fragetext:

Die Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen, die Sie besucht haben, von welchen Parteien waren die?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-97) trifft nicht zu

Variable: I119a-j Item: Parteikontakte: E-Mails**Darstellung:**

Fettschrift: "Emails oder SMS"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117b = 1

Fragetext:

Die E-Mails oder SMS, die Sie erhalten haben, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-97) trifft nicht zu

Variable: I120a-j

Item: Parteikontakte: Informationsmaterial

Darstellung:

Fettschrift: "Informationsmaterial wie Flugblätter, Broschüren und Ähnliches"
In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117c = 1

Fragetext:

Das Informationsmaterial wie Flugblätter, Broschüren und Ähnliches, das Sie gelesen haben, von welchen Parteien war das?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-97) trifft nicht zu

Variable: I123a-j

Item: Parteikontakte: Wahlanzeigen

Darstellung:

Fettschrift: "Wahlanzeigen in Zeitungen oder Zeitschriften"
In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117d = 1

Fragetext:

Die Wahlanzeigen in Zeitungen oder Zeitschriften, die Sie gelesen haben, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-97) trifft nicht zu**Variable: I124a-j****Item: Parteikontakte: Plakate****Darstellung:**

Fettschrift: "Wahlplakate"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117e = 1

Fragetext:

Die Wahlplakate, die Sie gesehen haben, von welchen Parteien waren die?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-97) trifft nicht zu**Variable: I125a-j****Item: Parteikontakte: Wahlkampfstand****Darstellung:**

Fettschrift: "Wahlkampfstände"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117f = 1

Fragetext:

Die Wahlkampfstände, an denen Sie waren, von welchen Parteien waren die?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-97) trifft nicht zu**Variable: I121a-j****Item: Parteikontakte: Werbesendungen Fernsehen****Darstellung:**

Fettschrift: "Werbesendungen", "Fernsehen"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117g = 1

Fragetext:

Die Werbesendungen, die Sie im Fernsehen gesehen haben, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-97) trifft nicht zu

Variable: I126a-j
Item: Parteikontakte: Hausbesuche
Darstellung:

Fettschrift: "Wahlhelfer" "auf der Straße" "an der Haustür"
In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117h = 1

Fragetext:

Die Wahlhelfer der Parteien auf der Straße oder an der Haustür, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-97) trifft nicht zu

Variable: I127a-j
Item: Parteikontakte: Telefon
Darstellung:

Fettschrift: "Telefonanrufe"
In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117i = 1

Fragetext:

Von welcher Partei bzw. welchen Parteien haben Sie Telefonanrufe erhalten?
(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt
 (1) genannt

 (-97) trifft nicht zu

Variable: I128a-j

Item: Parteikontakte: Internet

Darstellung:

Fettschrift: "soziale Netzwerke"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117j = 1

Fragetext:

Die Kontaktaufnahme über soziale Netzwerke, von welchen Parteien waren die?
 (Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (E) FDP
- (G) PIRATEN
- (F) AfD
- (H) SSW
- (I) andere Partei
- (J) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt
 (1) genannt

 (-97) trifft nicht zu

Variable: I129

Item: Wahlkampf: hilfreich

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

In welchem Maße hat Ihnen der Wahlkampf geholfen, Ihre Wahlentscheidung zu treffen? War der Wahlkampf für Ihre Wahlentscheidung...

Codierung:

- (1) überhaupt nicht hilfreich
- (2) weniger hilfreich
- (3) ziemlich hilfreich
- (4) sehr hilfreich

 (-99) keine Angabe

Variable: I260

Item: Recall, Wahlberechtigung, LTW

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Und wie war das bei der vergangenen Landtagswahl in Schleswig-Holstein am 06. Mai 2012:
 Waren Sie bei der Landtagswahl wahlberechtigt?

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

 (-99) keine Angabe

Variable: I261	Item: Recall, Wahlteilnahme, LTW
-----------------------	---

Darstellung:**Filter:**

wenn I260=1

Fragetext:

Bei der vergangenen Landtagswahl kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war es bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

Codierung:

- (1) ja, ich habe gewählt
- (2) nein, ich habe nicht gewählt

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

Variable: I146	Item: Recall, LTW
-----------------------	--------------------------

Darstellung:

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn I261=1

Fragetext:

Und welche Partei haben Sie bei der vergangenen Landtagswahl am 06. Mai 2012 in Schleswig-Holstein gewählt?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (2) CDU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (215) PIRATEN
- (234) SSW
- (5) FDP
- (801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I147	Item: Gespräche über Politik
-----------------------	-------------------------------------

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen, z.B. Familienmitgliedern, Freunden oder Arbeitskollegen, über die Parteien oder die Politik unterhalten?

Codierung:

- (1) gar nicht
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

Variable: I148	Item: Gespräche über Politik, LTW
-----------------------	--

Darstellung:

Matrix;

Fettschrift: "LTW-Bezeichnung" (nur im ersten Abschnitt)

Filter:

wenn I147=2-8, -99

Fragetext:

Nun konkret zur anstehenden Landtagswahl. An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen, z.B. Familienmitgliedern, Freunden oder Arbeitskollegen, über die Parteien oder die Landtagswahl unterhalten?

Codierung:

- (1) gar nicht
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I318	Item: Netzwerkgröße
-----------------------	----------------------------

Darstellung:

Antwortoptionen;

Aufklappfeld mit Zahlen von "1 Person", "2 Personen", ... "6 Personen" und "mehr als 6 Personen".

Filter:

wenn I148=2-8, -99

Fragetext:

Was würden Sie sagen, wie viele Personen waren das insgesamt, mit denen Sie sich unterhalten haben?

Codierung:

- (1) 1 Person
- (2) 2 Personen
- (3) 3 Personen
- (4) 4 Personen
- (5) 5 Personen
- (6) 6 Personen
- (7) mehr als 6 Personen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: I319	Item: Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, eine Person
-----------------------	--

Darstellung:**Filter:**

wenn I318=1

Fragetext:

In welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

Codierung:

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
- (2) Kind
- (3) Eltern
- (4) andere/r Verwandte/r
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in, Studienkollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
- (9) andere Person

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I149	Item: Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, mehrere Personen
-----------------------	---

Darstellung:**Filter:**

wenn I318=2-7

Fragetext:

Wenn Sie nun einmal an diejenige Person denken, mit der Sie sich in der vergangenen Woche am häufigsten über die Parteien oder die Landtagswahl unterhalten haben: In welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

Codierung:

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
- (2) Kind
- (3) Eltern
- (4) andere/r Verwandte/r
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in, Studienkollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
- (9) andere Person

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I150	Item: Gesprächspartner 1: Intensität, LTW
-----------------------	--

Darstellung:

Matrix;

Filter:

wenn I318=1-7

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit dieser Person über die Parteien oder die Landtagswahl unterhalten?

Codierung:

- (1) gar nicht
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I151	Item: Gesprächspartner 1: Verständnis von Politik, LTW
-----------------------	---

Darstellung:**Filter:**

wenn I318=1-7

Fragetext:

Wie gut kennt sich diese Person Ihrer Meinung nach mit Politik aus?

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) weniger gut
- (4) gar nicht

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I152**Item: Gesprächspartner 1: Meinungsverschiedenheit, LTW****Darstellung:****Filter:**

wenn I318=1-7

Fragetext:

Wenn Sie sich mit dieser Person über politische Fragen unterhalten, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie dann unterschiedlicher Meinung?

Codierung:

- (1) oft
- (2) manchmal
- (3) selten
- (4) nie

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I153**Item: Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung****Darstellung:**

Fettschrift: „Bundestagswahl“

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn I318=1-7

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei würde diese Person wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen würde?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (5) FDP
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar ____

(-85) würde nicht zur Wahl gehen [im Datensatz gelabelt als "nicht waehlen"]

(-86) wäre nicht wahlberechtigt [im Datensatz gelabelt als "nicht wahlberechtigt"]

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I154**Item: Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung, LTW****Darstellung:**

Fettschrift: "LTW-Bezeichnung";

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn I318=1-7

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei wird diese Person bei der Landtagswahl am 07. Mai 2017 wohl wählen, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen wird?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2) CDU

(4) SPD

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(5) FDP

(215) PIRATEN

(234) SSW

(322) AfD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-85) wird nicht zur Wahl gehen [im Datensatz gelabelt als "nicht waehlen"]

(-86) ist nicht wahlberechtigt [im Datensatz gelabelt als "nicht wahlberechtigt"]

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

Variable: I309

Item: Wahlbeteiligung, Nachbarschaft, LTW

Darstellung:

Fett: Landtagswahl

Filter:**Fragetext:**

Was glauben Sie, wie viele Bürger aus Ihrer Nachbarschaft werden bei der Landtagswahl zur Wahl gehen?

Codierung:

(1) fast alle

(2) viele

(3) nicht so viele

(4) wenige

(5) fast niemand

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-99) keine Angabe

Variable: I310

Item: Wahlbeteiligung, Bekanntenkreis, LTW

Darstellung:

Fett: Landtagswahl

Filter:**Fragetext:**

Und was glauben Sie, wie viele Ihrer Freunde und Bekannten werden bei der kommenden Landtagswahl zur Wahl gehen?

Codierung:

(1) fast alle

(2) viele

(3) nicht so viele

(4) wenige

(5) fast niemand

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-99) keine Angabe

Variable: I161

Item: Unterschied Regierung

Darstellung:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Nun noch einmal zur Bundespolitik.

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Berlin an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

 (-99) keine Angabe

Variable: I162	Item: Unterschied Regierung, LTW
-----------------------	---

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Und wie ist das in Schleswig-Holstein?
 Macht es einen großen Unterschied, wer in Schleswig-Holstein an der Regierung ist oder überhaupt keinen Unterschied?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

 (-99) keine Angabe

Variable: I163a-h	Item: Links-Rechts-Einstufung Parteien (CDU, CSU, SPD, FDP, DIE LINKE, GRÜNE, AfD)
--------------------------	---

Darstellung:

Fettschrift in FrText: "Bundesparteien"; Matrix

Filter:**Fragetext:**

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts".
 Wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die Bundesparteien einordnen, wenn 1 "links" und 11 "rechts" ist?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (E) DIE LINKE
- (F) GRÜNE
- (D) FDP
- (H) AfD

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

 (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

Variable: I164a-h	Item: Links-Rechts-Einstufung Parteien, LTW
--------------------------	--

Darstellung:

Fettschrift in FrText: "Landesparteien"; Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wo würden Sie die Landesparteien einordnen?

- (A) CDU
- (B) SPD
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) SSW
- (C) FDP
- (H) AfD

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

Variable: I165

Item: Links-Rechts-Selbsteinstufung

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Und wie ist das mit Ihnen selbst? Wo würden Sie sich auf der Skala von 1 bis 11 einordnen?

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-99) keine Angabe

Variable: I166

Item: Unterschied Parteien

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Wie ist das eigentlich in der aktuellen politischen Diskussion, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien im Bund?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
 - (2) 2
 - (3) 3
 - (4) 4
 - (5) 5 sehr große Unterschiede
-

(-99) keine Angabe

Variable: I167 **Item: Unterschied Parteien, LTW**

Darstellung:

Matrix;
 Fettschrift: "in Land"

Filter:**Fragetext:**

Und wie groß sind die Unterschiede zwischen den Parteien in Schleswig-Holstein?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede
-
- (-99) keine Angabe

Variable: I155a-g **Item: Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Parteien**

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Und nun noch zu politischen Streitfragen. Zunächst der Themenbereich Steuern und sozialstaatliche Leistungen. Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet. Welche Politik vertreten Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE
- (F) FDP
- (G) AfD

Codierung:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet
-
- (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]
-
- (-99) keine Angabe

Variable: I156 **Item: Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Ego**

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5
 (6) 6
 (7) 7
 (8) 8
 (9) 9
 (10) 10
 (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

Variable: I157

Item: Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Salienz

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema Steuern und sozialstaatliche Leistungen?

Codierung:

- (1) sehr wichtig
 (2) wichtig
 (3) mittelmäßig
 (4) nicht so wichtig
 (5) überhaupt nicht wichtig

(-99) keine Angabe

Variable: I170a-g

Item: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Parteien

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Nun geht es um die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer.
 Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden?
 Welche Politik vertreten Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
 (B) CSU
 (C) SPD
 (D) DIE LINKE
 (E) GRÜNE
 (F) FDP
 (G) AfD

Codierung:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten erleichtert werden
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5
 (6) 6
 (7) 7
 (8) 8
 (9) 9
 (10) 10
 (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten eingeschränkt werden

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

Variable: I171	Item: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Ego
-----------------------	---

Darstellung:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten erleichtert werden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten eingeschränkt werden
- (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]
-
- (-99) keine Angabe

Variable: I172	Item: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Salienz
-----------------------	---

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig
-
- (-99) keine Angabe

Variable: e0115	Item: Flüchtlinge, Aufnahme
------------------------	------------------------------------

Darstellung:

Liste;

Filter:**Fragetext:**

Nun konkret zu Flüchtlingen.
Soll Deutschland mehr oder weniger Flüchtlinge aufnehmen als bisher?

Codierung:

- (1) mehr aufnehmen
- (2) genauso viele aufnehmen wie bisher
- (3) weniger aufnehmen
- (-98) weiß ich nicht
-
- (-99) keine Angabe

Variable: e0118	Item: Flüchtlinge, Engagement
------------------------	--------------------------------------

Darstellung:**Filter:**

Fragetext:

Haben Sie sich in den letzten 12 Monaten ehrenamtlich für Flüchtlinge engagiert (z. B. Kleider- oder Sachspenden, Besuche in Asylbewerberheimen oder Hilfe bei Behördengängen)?

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(-98) weiß ich nicht

(-99) keine Angabe

Variable: t463

Item: Sorge Flüchtlingskrise

Darstellung:

In grauer Schrift unter grauer Linie: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von 1 bis 7."

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Wie viel Angst macht Ihnen die Flüchtlingskrise?
Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von 1 bis 7.

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Angst
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 sehr große Angst

(-99) keine Angabe

Variable: I173a-h

Item: Verbundenheit Batterie

Darstellung:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Nun etwas ganz anderes.
Wie stark fühlen Sie sich den folgenden Einheiten verbunden?

- (A) Gemeinde, in der Sie leben
- (B) Region, in der Sie leben
- (C) Bundesland, in dem Sie leben
- (D) Westdeutschland
- (E) Ostdeutschland
- (F) Deutschland insgesamt
- (G) Europäische Union
- (H) Europa insgesamt

Codierung:

- (1) stark verbunden
- (2) verbunden
- (3) wenig verbunden
- (4) überhaupt nicht verbunden

(-99) keine Angabe

Variable: I174

Item: Parteiidentifikation

Darstellung:

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:**Fragetext:**

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien.

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

Codierung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung von andere Partei

- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (5) FDP
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar _____

(808) keiner Partei

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

Version 2: Ausdifferenzierung von andere Partei --> siehe Codierschema "Parteienliste"

Variable: I175**Item: Parteiidentifikation, Stärke****Darstellung:****Filter:**

wenn I174=1-801

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I176**Item: Parteiidentifikation, Dauer****Darstellung:****Filter:**

wenn I174= 1- 801

Fragetext:

Und wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

Codierung:

- (1) seitdem ich mich erinnern kann
- (2) seit vielen Jahren
- (3) seit ein paar Jahren
- (4) seit einigen Monaten
- (5) seit ein paar Wochen

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I178**Item: Lebenszufriedenheit****Darstellung:**

Matrix;

Graue Schrift unter grauer Linie: "Bitte geben Sie es anhand dieser Skala von 1 bis 11 an."

Filter:**Fragetext:**

Nun zu einem anderen Thema.

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig - alles in allem - mit Ihrem Leben?

Codierung:

- (1) 1 völlig unzufrieden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 völlig zufrieden

 (-99) keine Angabe

Variable: I179a-j

Item: Organisationsmitgliedschaft

Darstellung:

Matrix; Radiobuttons;

In grauer Schrift unter graue Linie "(Mehrfachnennungen möglich)".

Plausicheck bei „Partei und zwar“: „Bitte geben Sie eine Partei an.“

Plausicheck: Wenn Text in Textfeld bei "Partei, und zwar" eingegeben wurde, kann nicht mehr (4) nein, bin kein Mitglied eingetragen werden: „Eine Eingabe bei 'Partei und zwar' kann nicht zusammen mit 'nein, bin nicht Mitglied' erfolgen. Bitte korrigieren Sie Ihre Antwort.“

Filter:**Fragetext:**

Abschließend noch einige Fragen zu Ihrer Person.

Sind Sie persönlich in einer dieser Organisationen Mitglied?

Geben Sie bitte zudem an, ob Sie nur passives Mitglied sind, ob Sie sich an den Aktivitäten des Vereins bzw. der Organisation beteiligen und ob Sie ein Amt ausüben?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) Gewerkschaft
- (B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband
- (C) Berufsvereinigung/-verband
- (D) Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband
- (E) Religiöse/kirchliche Gruppe
- (F) Sport-/Hobbyverein
- (G) Umweltschutzgruppe
- (H) Globalisierungskritische Gruppe, wie z.B. ATTAC
- (I) Frauenorganisation
- (J) Partei und zwar _____

Codierung:

- (1) ja, bin Mitglied und übe ein Amt, eine Funktion aus
- (2) ja, bin Mitglied, übe kein Amt aus, beteilige mich aber aktiv
- (3) ja, bin passives Mitglied
- (4) nein, bin nicht Mitglied

 (-99) keine Angabe

Variable: I180

Item: Familienstand

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Welchen Familienstand haben Sie?

Codierung:

- (1) verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend
- (2) verheiratet und vom Ehepartner getrennt lebend
- (3) eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, zusammenlebend
- (4) eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, getrennt lebend
- (5) ledig
- (6) geschieden
- (7) verwitwet

 (-99) keine Angabe

Variable: I188**Item: Haushaltsgröße****Darstellung:**

Antwortoptionen;

Aufklappfeld mit Zahlen von "1 Person", "2 Personen", ... "7 Personen" und "8 und mehr Personen".

Filter:**Fragetext:**

Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und alle Kinder mit eingeschlossen?

Codierung:

(1) 1 Person

(2) 2 Personen

....

(7) 7 Personen

(8) 8 und mehr Personen

(-99) keine Angabe**Variable: I348a-g****Item: Haushaltsmitglieder, Alter****Darstellung:**

Zahlenfelder mit 3 Ziffern

Plausichcheck: "Bitte geben Sie ganze Zahlen zwischen 0 und 120 ein."

Plausichcheck: Wenn Zahl eingegeben und gleichzeitig "keine Angabe" ausgewählt: „Ihre Angabe widerspricht sich. Bitte korrigieren Sie ihre Angabe.“

Filter:

wenn I188 = 2-8

Fragetext:

Und wie alt sind die weiteren Personen jeweils, die in Ihrem Haushalt leben?

(A) 2. Person: _____

(B) 3. Person: _____

(C) 4. Person: _____

(D) 5. Person: _____

(E) 6. Person: _____

(F) 7. Person: _____

(G) 8. Person: _____

Codierung:

ALTER IN JAHREN

(-99) keine Angabe [hier bitte explizit angeben]

(-97) trifft nicht zu**Variable: I349a-n****Item: Berufliche Bildung****Darstellung:**

In grauer Schrift unter graue Linie "(Mehrfachnennungen möglich)".

Plausichcheck bei Item K: „Bitte geben Sie einen anderen beruflichen Ausbildungsabschluss an.“

Plausichcheck wenn (M) zusammen mit (A)-(L): „ 'keine abgeschlossene Ausbildung' kann nicht zusammen mit anderen Antwortmöglichkeiten genannt werden.“

Filter: wenn I3=1-8**Fragetext:**

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?

(Mehrfachnennung möglich)

(A) beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

(B) Teilfacharbeiterabschluss

(C) abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

(D) abgeschlossene kaufmännische Lehre

(E) berufliches Praktikum, Volontariat

(F) Berufsfachschulabschluss

(G) Fachschulabschluss

(H) Meister, Technikerabschluss

(I) Fachhochschulabschluss

(J) Hochschulabschluss

(K) anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar _____

(L) noch in beruflicher Ausbildung

(M) keine abgeschlossene Ausbildung

(N) keine Angabe

Codierung:

(0) nicht genannt
 (1) genannt

 (-97) trifft nicht zu

Variable: I181

Item: Erwerbstätigkeit

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Nun weiter mit Ihrer Erwerbstätigkeit.
 Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Codierung:

(1) Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
 (2) Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
 (3) Lehrling/Azubi
 (4) Schüler/in
 (5) Student/in
 (6) in Umschulung
 (7) zurzeit arbeitslos
 (8) zurzeit in Kurzarbeit
 (9) Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
 (10) Pensionär/in, Rentner/in (früher berufstätig)
 (11) in Mutterschutz, Elternzeit
 (12) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

 (-99) keine Angabe

Variable: I182

Item: Erwerbstätigkeit, früher

Darstellung:**Filter:**

wenn I181 = 4-7, 9-12, -99

Fragetext:

Waren Sie in der Vergangenheit schon einmal in Voll- oder Teilzeit erwerbstätig?

Codierung:

(1) ja
 (2) nein

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I183

Item: Angst Stellenverlust

Darstellung:**Filter:**

wenn I181 = 1-3, 8

Fragetext:

Befürchten Sie, in den nächsten zwei Jahren arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

Codierung:

(1) nein
 (2) ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
 (3) ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen
 (4) ja, ich befürchte beides

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I184

Item: Beschäftigungssektor

Darstellung:**Filter:**

wenn I181 = 1-3, 8

Fragetext:

In was für einer Art von Unternehmen oder Betrieb sind Sie beschäftigt?

Codierung:

- (1) im öffentlichen Dienst
- (2) in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- (3) in einem gemeinnützigen Unternehmen
- (4) in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

 (-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I185

Item: Beschäftigungssektor, früher

Darstellung:**Filter:**

wenn I182 = 1

Fragetext:

In was für einer Art von Unternehmen oder Betrieb waren Sie beschäftigt?

Codierung:

- (1) im öffentlichen Dienst
- (2) in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- (3) in einem gemeinnützigen Unternehmen
- (4) in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

 (-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I186

Item: Beruf

Darstellung:**Filter:**

wenn I181 = 1-3, 8

Fragetext:

Und nun zu Ihrem Beruf.
 Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

Codierung:

- (1) Arbeiter
- (2) Angestellter
- (3) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (4) Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (5) Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- (6) selbstständiger Landwirt
- (7) mithelfender Familienangehöriger
- (8) in Ausbildung

 (-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I187

Item: Beruf, früher

Darstellung:**Filter:**

wenn I182 = 1

Fragetext:

Welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

Codierung:

- (1) Arbeiter
- (2) Angestellter
- (3) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (4) Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (5) Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- (6) selbstständiger Landwirt
- (7) mithelfender Familienangehöriger
- (8) in Ausbildung

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I251**Item: Beruf, Nachfrage I****Darstellung:****Filter:**

wenn I186=1 ODER I187=1

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Codierung:

- (1) un- und angelernte Arbeiter
- (2) gelernte und Facharbeiter
- (3) Vorarbeiter, Meister, Poliere

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I252**Item: Beruf, Nachfrage II****Darstellung:****Filter:**

wenn I186=2 ODER I187=2

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Codierung:

- (1) Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
- (2) Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypist)
- (3) Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbstständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- (4) Angestellte, die selbstständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- (5) Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I253**Item: Beruf, Nachfrage III****Darstellung:****Filter:**

wenn I186=3 ODER I187=3

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Codierung:

- (1) einfacher Dienst (bis einschl. Oberamtsleiter)
- (2) mittlerer Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/Amtsinspektor)
- (3) gehobener Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtsmann/Oberamtsrat)
- (4) höherer Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Variable: I254 **Item: Beruf, Nachfrage IV****Darstellung:****Filter:**

wenn I186=4,5 ODER I187=4,5

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Codierung:

- (1) ohne Mitarbeiter
- (2) 1-9 Mitarbeiter
- (3) 10 Mitarbeiter und mehr

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Variable: I190 **Item: Religionszugehörigkeit****Darstellung:****Filter:****Fragetext:**

Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

Codierung:

- (1) der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- (2) einer evangelischen Freikirche
- (3) der römisch-katholischen Kirche
- (4) einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- (5) dem Islam
- (6) einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- (9) keiner Religionsgemeinschaft

(-99) keine Angabe**Variable: I332** **Item: Häufigkeit Gottesdienst****Darstellung:****Filter:****Fragetext:**

Wie oft gehen Sie gewöhnlich zum Gottesdienst?

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]-----
(-99) keine Angabe**Variable: I194** **Item: Deutsche Staatsbürgerschaft Geburt****Darstellung:****Filter:****Fragetext:**

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(-99) keine Angabe

Variable: I195	Item: Deutsche Staatsbürgerschaft, Dauer
-----------------------	---

Darstellung:

4-stelliges Feld mit der Möglichkeit der Eingabe von Zahlen von [Jahr, das in t2 als Geburtsjahr angegeben wurde] und 2017 ;

Plausicheck: wenn eingegebene Zahl nicht zulässig: "Bitte geben Sie eine Jahreszahl zwischen [Jahr, das in t2 als Geburtsjahr angegeben wurde] und 2017 an."

wenn korrekte Zahl und "keine Angabe" gleichzeitig: "Ihre Antwort widerspricht sich. Bitte korrigieren Sie Ihre Antwort."

Filter:

wenn I194 = 2

Fragetext:

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

Seit _____

Codierung:

Codierung von 1949 bis 2014

(-99) keine Angabe [hier bitte explizit angeben]

(-97) trifft nicht zu

Variable: I197	Item: Geburtsland (V2)
-----------------------	-------------------------------

Darstellung:**Filter:****Fragetext:**

Sind Sie im Gebiet des heutigen Deutschland geboren?

Codierung:

(1) ja

(2) nein

(-99) keine Angabe

Variable: I220	Item: Geburtsland, Ausland
-----------------------	-----------------------------------

Darstellung:

Textfeld bei "anderes Land, und zwar";

Plausicheck: "Bitte geben Sie Ihr Geburtsland an."

Filter:

wenn I197=2

Fragetext:

Bitte geben Sie an, wo Sie geboren wurden.

Codierung:

(1) frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)

(2) Türkei

(3) Italien

(4) Polen

(5) Russische Föderation, ehemalige Sowjetunion (UdSSR)

(6) Griechenland

(7) Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, ehemaliges Jugoslawien

(8) Österreich

(9) Slowakische Republik, Tschechische Republik, ehemalige Tschechoslowakei

(10) Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland

(11) Niederlande

(12) Belgien

(13) Frankreich

(14) Schweiz

(15) USA

(16) anderes Land, und zwar _____

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

Variable: I199 **Item: Geburtsland, Mutter (V2)****Darstellung:**

Textfeld bei "anderes Land, und zwar";
Plausicheck: "Bitte geben Sie das Geburtsland Ihrer Mutter an."

Filter:**Fragetext:**

Und jetzt einige Fragen zu Ihren Eltern.
In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?

Codierung:

- (1) Gebiet des heutigen Deutschlands
- (2) frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- (3) Griechenland
- (4) Italien
- (5) ehemaliges Jugoslawien
- (6) Polen
- (7) Rumänien
- (8) ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- (9) ehemalige Tschechoslowakei
- (10) Türkei
- (11) anderes Land, und zwar _____

- (-99) keine Angabe

Variable: I198 **Item: Geburtsland, Vater (V2)****Darstellung:**

Textfeld bei "anderes Land, und zwar"
Plausicheck: "Bitte geben Sie das Geburtsland Ihres Vaters an."

Filter:**Fragetext:**

Und in welchem Land ist Ihr Vater geboren?

Codierung:

- (1) Gebiet des heutigen Deutschlands
- (2) frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- (3) Griechenland
- (4) Italien
- (5) ehemaliges Jugoslawien
- (6) Polen
- (7) Rumänien
- (8) ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- (9) ehemalige Tschechoslowakei
- (10) Türkei
- (11) anderes Land, und zwar _____

- (-99) keine Angabe

Variable: I196 **Item: Schichtzugehörigkeit, subjektiv****Darstellung:****Filter:****Fragetext:**

Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

Codierung:

- (1) Unterschicht
- (2) Arbeiterschicht
- (3) untere Mittelschicht
- (4) mittlere Mittelschicht
- (5) obere Mittelschicht
- (6) Oberschicht
-
- (-99) keine Angabe

Variable: I200**Item: Nettoeinkommen HH**

Darstellung:

Fett: Haushalt insgesamt

Filter:**Fragetext:**

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt insgesamt nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungen?

Codierung:

- (1) unter 500 Euro
- (2) 500 bis unter 750 Euro
- (3) 750 bis unter 1000 Euro
- (4) 1000 bis unter 1250 Euro
- (5) 1250 bis unter 1500 Euro
- (6) 1500 bis unter 2000 Euro
- (7) 2000 bis unter 2500 Euro
- (8) 2500 bis unter 3000 Euro
- (9) 3000 bis unter 4000 Euro
- (10) 4000 bis unter 5000 Euro
- (11) 5000 bis unter 7500 Euro
- (12) 7500 Euro bis unter 10000 Euro
- (13) 10000 Euro und mehr

(-99) keine Angabe

Variable: I201**Item: Postleitzahl**

Darstellung:

Zahlenfeld mit "must-answer"-Bedingung;
Fettschrift: "Hauptwohnsitz";
Plausicheck: "Bitte geben Sie die PLZ Ihres Hauptwohnsitzes 5-stellig an."

Filter:**Fragetext:**

In dieser Umfrage ging es um Politik und Wahlen. Daher würden wir noch gerne wissen, aus welchem Wahlkreis Sie kommen. Dazu benötigen wir Ihre Postleitzahl in ihrem Hauptwohnsitz. Bitte tragen Sie diese in das Zahlenfeld ein. Wie immer werden Ihre Angaben vertraulich behandelt und ausschließlich zur Auswertung dieser Studie verwendet.

Codierung:

[NOTE: Die Variable wird aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht und kann auf Anfrage unter gles@gesis.org bezogen werden.]